

short cut

team

Frauke Gerstenberg, Jan Liesegang,
mit Samuel Dias Carvalho and Dan
Dorocic, Jordan Coquart, Malte Licht
für und mit dem Alvar-Aalto
Kulturhaus, Forum Architektur, Nicole
Froberg

typ temporäre Architektur

im rahmen des 50. Jubiläumsfeier der
Alvar-Aalto Bauten in Wolfsburg

zeit 18.08.2011-09.09.2012

fotos raumlaborberlin u. lars landman

Am Flutgraben 3
12435 Berlin

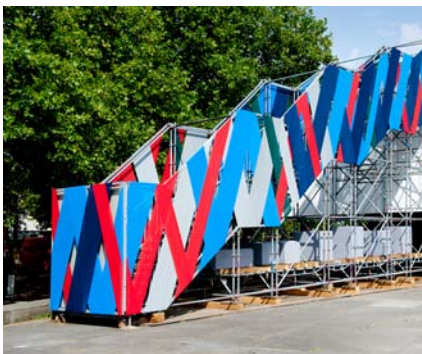
telefon +49 30 27580882

fax +49 30 2476319

internet www.raumlabor-berlin.de

raumlaborberlin





Der **shortcut** zum Anlass des **Aalto Festivaali** besteht aus einer 50 Meter langen temporären Treppenkonstruktion, die vom Vorplatz des Alvar-Aalto-Kulturhauses über die Dachlandschaft direkt in den geschützten Innenhof auf der Dachterrasse führt. Die Treppenkonstruktion ist nicht nur ein "short cut" – eine Freiluft-Bar lädt zum Verweilen ein.

Shortcut greift die Grundidee Alvar Aaltos aus, das Gebäude als aktiven Bestandteil der Stadtlandschaft zu begreifen. Durch die unerwartete Möglichkeit das Haus zu besteigen, können die Gäste ganz neue Blickwinkel entdecken und die unmittelbare Verknüpfung des Außenraumes mit dem Inneren des Kulturhauses aufspüren.

Beim Abstieg zum Dachgarten landen die Besucher direkt im Innenhof. Dieser offene und zugleich geschützte Veranstaltungsraum der Dachterrasse ist das Herz des Kulturhauses und gibt dem Anliegen Aalto's nach gemeinsamer kultureller Erfahrung räumlichen Ausdruck. Der Innenhof wird mit einem temporären Cafe und verschiedenen Konzerten und Veranstaltungen wieder zum Zentrum des Hauses.



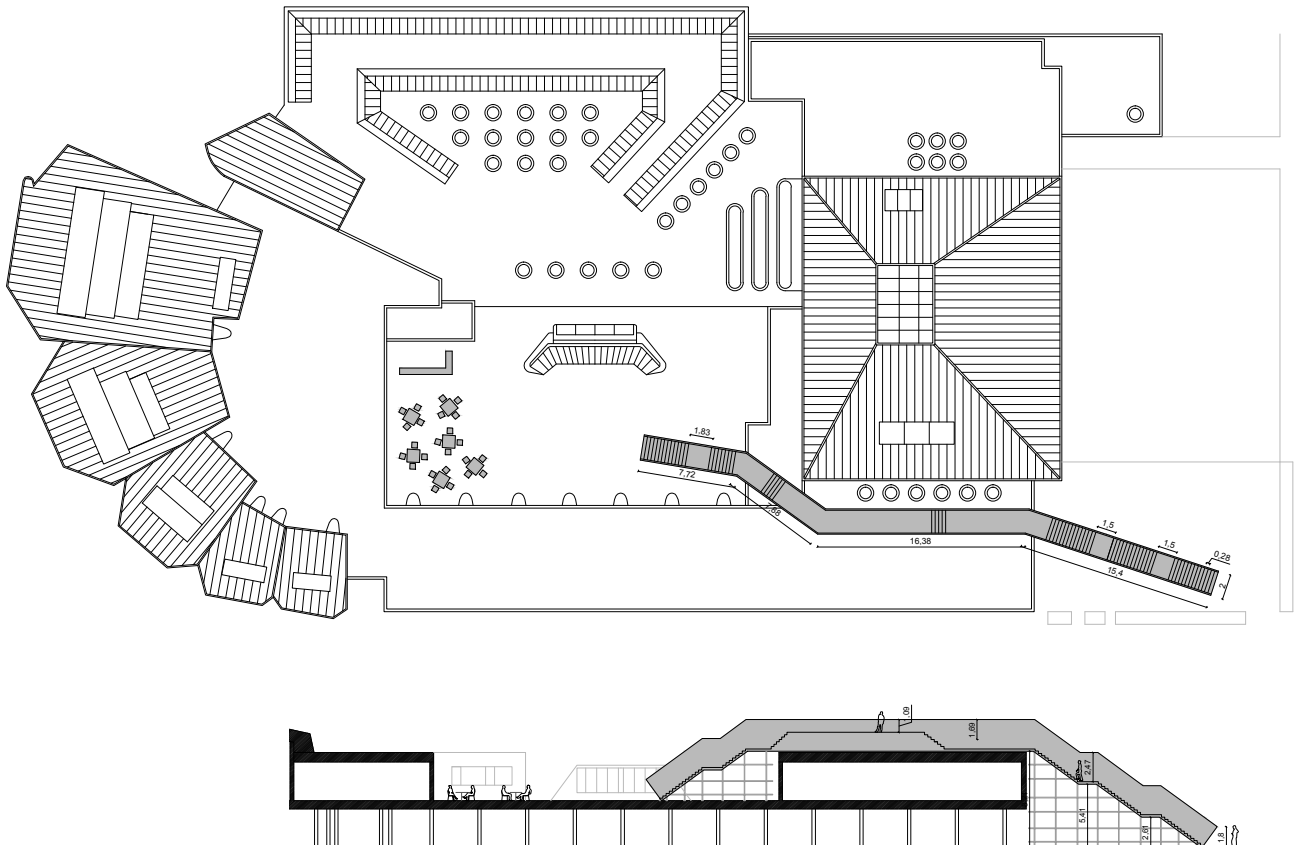
Architektur als soziale Praxis

Mit unserem Projekt wollen wir insbesondere den Aspekt der "gelebten Demokratie" von Alvar Aaltos Architektur unterstreichen. Wir wollen motivieren sich aktiv am öffentlichen Leben zu beteiligen und an dem demokratischen Anspruch nach gleichberechtigtem Zugang zu Bildung und Kultur fest zu halten. Hierzu muss man oft Hindernisse überwinden und neue Zugänge finden, Architektur dient uns dabei als Katalysator.

Die gewebten farbigen Bänder begleiten die Treppenkonstruktion; durchschimmernd und leicht verwebt zeigen sie die architektonische Qualität von Material und Detail in der temporären Form eines Farbspiels. Die Farben geben dem Raum eine individuelle Vielschichtigkeit und fordern fröhlich zum Erkunden auf. Ist die Art und Weise der verwebten Bänder ein Verweis auf Alvar Aaltos Detailgerichtetheit, so bildet die Farbigekeit und die Auswahl der Farben das neue Gegenüber ab.



Temporäre Gerüsttreppe





Sommercafe auf der Dachterrasse

